

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

**Versuch einer Beschreibung historischer und natürlicher
Merkwürdigkeiten der Landschaft Basel**

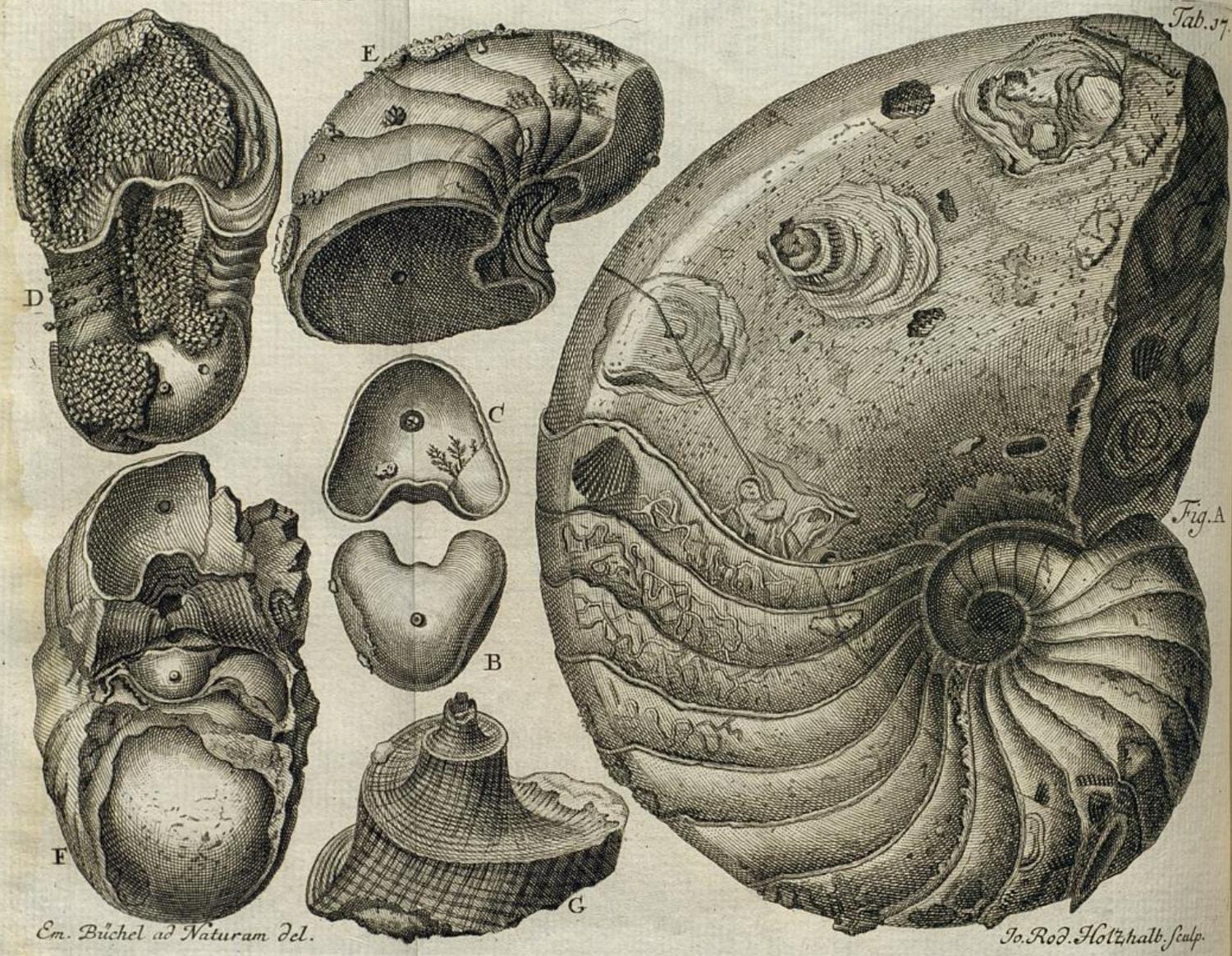
Von der Landgraffschaft Sißgöu

Bruckner, Daniel

Basel, 1757.

Illustrationen

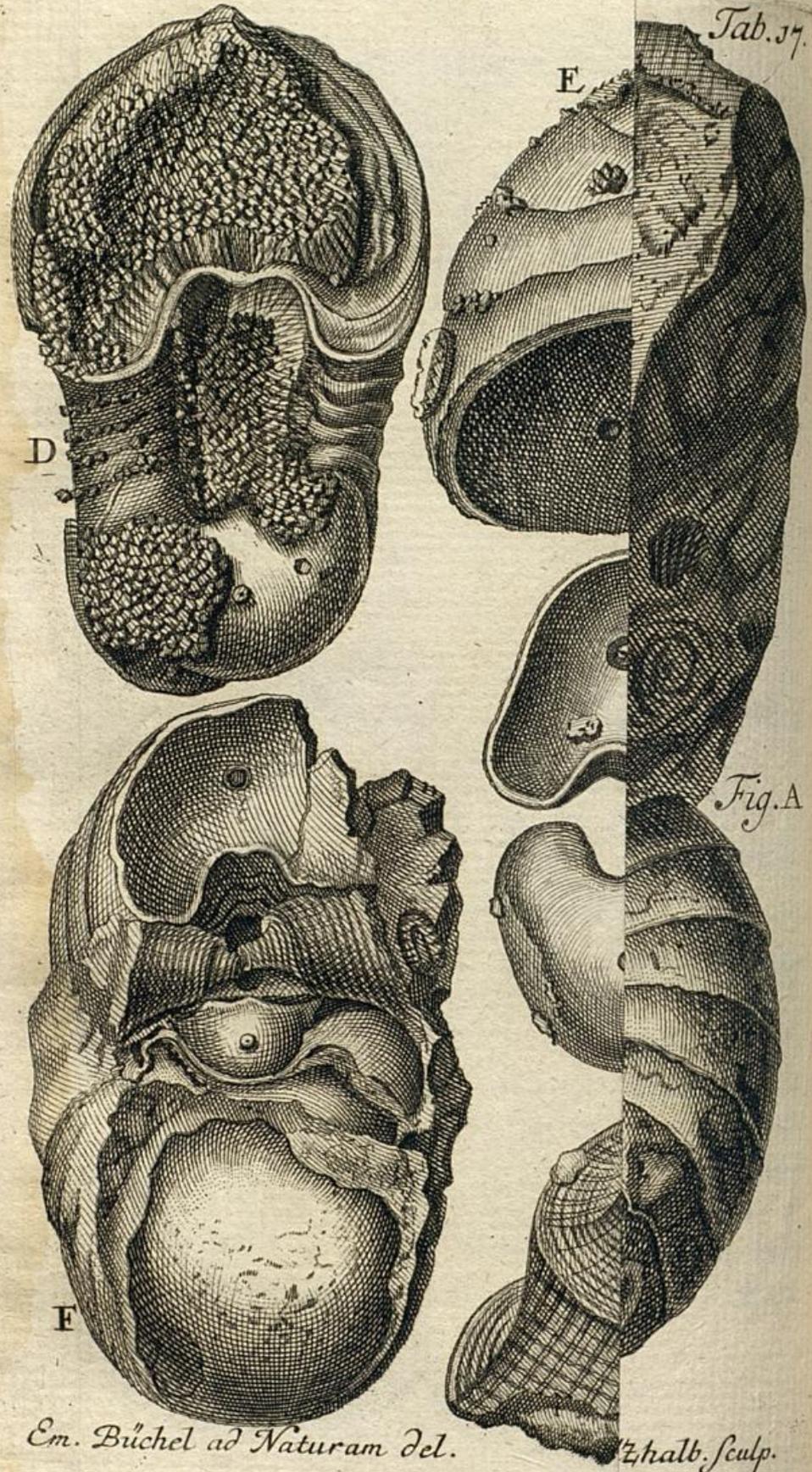
urn:nbn:de:gbv:45:1-11635



Em. Büchel ad Naturam del.

Jo. Rod. Holzhalb. sculp.





Em. Büchel ad Naturam del.

Zhalb. sculp.

stigen. Solche werden einem die Bogten Farnsburg durchwandernden Kräutler leicht in die Augen fallen. Wir haben zwar in vorgemeldten ersten Bezirken nicht viele Kräuter gefunden, die nicht in den vorhergehenden Stücken schon zu finden seyn. Wir werden uns deswegen nicht lange bey diesen Gesilden verweilen.

1. Eine kleine Art Waldrose: *Rosa sylvestris, pomifera, minor.* C. B. P. 484. Ros. caule petiolisque aculeatis, calycibus indivisis. 1. LINN. Fl. Suec. 407. wächst auf der Eissacher Flue, ist wolriechend und bey uns nicht gemein, da hingegen selbige in Schweden scheint häufiger zu wachsen.
2. Die grosse Braune Sommerwurz, Ohnblatt. *Orobanche magna, monspessulana.* J. B. II. 782. an gleichem Orte.
3. Eine Art Waldgras: *Gramen sylvaticum, panicula miliacea sparsa.* C. B. P. 8. T. 523. passim in dumetis.
4. *Gramen paniculatum, angustifolium, alpinum, locustis rarioribus & angustioribus, non aristatis.* SCHEUCHZ. Agr. 164. H. St. Helv. 218. an schattichten Waldorten hin und wieder.

H h h h h h h s

5. Gra-